

Bewegungsmelder Infra Garde 360 Akustik Art. 3321

Wichtige Hinweise

- Arbeiten am Stromnetz dürfen nur von Fachpersonen ausgeführt werden.
- Die Installation ist gemäss den landesüblichen Normen /Standards auszuführen.
- Unterbrechen Sie die 230 Volt Stromzufuhr jeweils, bevor Sie mit der Installation beginnen!
- Die Stromzufuhr des Melders ist stets mit einer Sicherung (250VAC, 10A) Typ C, gemäss EN60898-1 als Schutzvorkehrung zu versehen.
- Das Gerät darf nicht auf leitenden Oberflächen installiert werden.
- Der Bewegungsmelder ist nur für den Innenbereich geeignet
- Vor dem Austauschen eines Leuchtmittels ist die Stromzufuhr zum Melder bzw. der Installation zu unterbrechen.
- Defekte Leuchtmittel können einen Kurzschluss verursachen und dadurch das Gerät dauerhaft schädigen.
- Um die Funktionsweise des Melders zu gewährleisten sollte zu Leuchtmitteln welche auf gleicher Höhe installiert sind ein Mindestabstand von 1m gewährt werden.
- Leuchtmittel welche unterhalb des Melders sowie im Erfassungsbereich positioniert sind können die Funktionsweise des Melders beeinträchtigen.
- Sollten Funktionsstörungen wie Dauerlicht, selbständiges ein- und ausschalten auftreten, beachten Sie Kapitel "Störungsbeseitigung".

Funktion

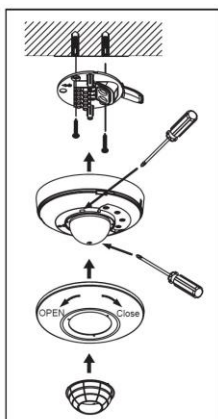
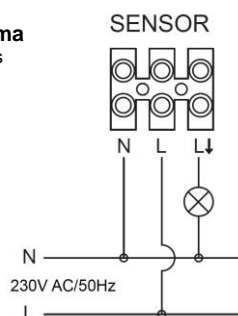
Der Melder reagiert auf Deplatzierung von Wärme (positive oder negative gegenüber der Umgebung). Nähert sich eine Person dem überwachten Bereich, schaltet sich automatisch das Licht ein. Verlässt sie den Bereich, schaltet es nach einer einstellbaren Zeit (Impuls, 30 s bis 30 min) aus. Das Mikrofon kann zur Unterstützung der Nachlaufzeitverlängerung (während das Licht noch brennt sowie bis max. 10s nach dem Ausschalten) eingesetzt werden.

Installation

Die Montagehöhe sollte ca. 2m bis 4m betragen. Sie darf nicht in der Nähe von Wärmequellen, Bäumen oder reflektierenden Flächen erfolgen.

Anschlusschema

Standard-Anschluss



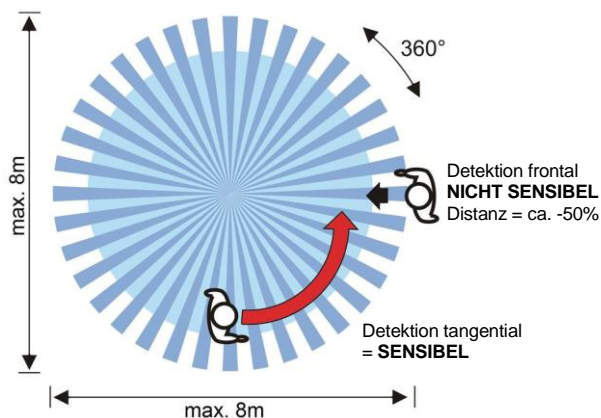
Anschluss von Verbrauchern

Hohe Einschaltströme verkürzen die Lebensdauer des im Melder integrierten Relais gravierend. Beachten Sie die technischen Angaben des Leuchten- bzw. Leuchtmittelherstellers (besonders bezüglich des Einschaltstromes wie z.B. bei Compact FL-, FL-, und Stromsparleuchten, etc., damit das Relais nicht überbelastet wird. Wir empfehlen maximal 3-4 Bewegungsmelder parallel zu schalten, bei überdurchschnittlich häufigen Schaltzyklen oder bei erhöhten (induktiven) Lasten die Kurzimpulsfunktion des Bewegungsmelders einzusetzen und die Last über einen Treppenlichtzeitschalter bzw. Schütz zu schalten.

Nach Inbetriebnahme:

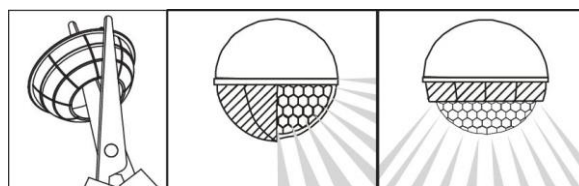
Die Elektronik braucht ca. 1 Minute bis sie Betriebsbereit ist!

Erfassungsbereich 360 Grad



Die Reichweite ist abhängig von Montageort und Gehrichtung. Da der Bewegungsmelder auf den Temperaturunterschied zwischen Wärmequelle und Umgebungstemperatur reagiert, kann die Reichweite je nach Situation und Montageort variieren.

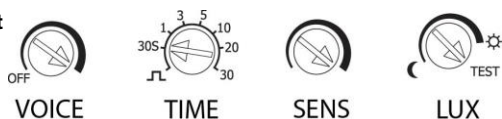
Jalousie zum Eingrenzen des Erfassungsbereichs



Schliessen Sie den Melder wie folgt an:

Phase / Aussenleiter (braun) = L; Neutral-/ Nulleiter (blau) = N;
Schaltausgang / Geschaltete Phase / Aussenleiter L↓ / (L')

Regleransicht



Zeiteinstellung (TIME)

Mit dem Timer kann bestimmt werden, wie lange das Licht nach der letzten Bewegung im Erfassungsbereich brennen soll (Impuls, 30s, 1m, 3m, 5m, 10m, 20m, 30m).

Sensibilität / Reichweite (SENS)

Reichweitenregler Max = ca. 8m Durchmesser

Dämmerungssensor (LUX)

Der Dämmerungssensor reguliert die Ansprechschwelle (Lichtwert), ab der die Erfassung aktiviert wird. Mond = Einschalten in der Nacht, Sonne = Einschalten auch am Tag.

TEST = Überprüfung des Erfassungsbereichs mit kurzer Nachlaufzeit.

Mikrofon (VOICE)

Mit dem Potentiometer "VOICE" kann das integrierte Mikrofon für die Nachlaufzeitverlängerung (während das Licht noch brennt, bis max. 10s nach dem Ausschalten des Lichts) auch ohne freie Sicht aktiviert werden.

Mit jedem erfassten Geräusch verlängert sich die Zeitdauer des eingeschalteten Lichts um die bei TIME eingestellte Zeitdauer.

Auf 1m Distanz wird in der Mittelstellung der Pegel von Sprechen in Zimmerlautstärke, auf der Stellung Max wird sogar Flüstern erfasst.

Probleme

-PIR schaltet nicht

-Schaltet ein und aus ohne Grund:

Schaltet nicht mehr aus

-Schaltet am Tag ein

Ursache/Korrektur

Dämmerungswert zu hoch eingestellt. Glühbirne von Lampe kontrollieren
Netzsicherung überprüfen

Erfassungsbereich auf Fehlerquellen prüfen (Durchzug, Tiere, Heizungen usw.) können Schaltungen verursachen. RC-Glied parallel zur Schützspule/ Leuchtstofflampe bzw. zur Primärwicklung des Transformators

Reichweite (SENS) justieren
Erfassungsbereich auf Fehlerquellen überprüfen. Sowie Störgeräusche (VOICE Regler)

Dämmerungswert zu tief eingestellt

Entsorgen Sie elektrische Geräte nicht im Hausmüll, benutzen Sie die Sammelstellen der Gemeinde, oder geben Sie das alte Gerät dem Verkäufer zurück.

Technische Daten

Nennspannung: 230V, 50Hz
Schaltleistung: max. 1000 W / 5A
Induktive Lasten: max. 250W / 1.25A
Zeiteinstellung: Impuls, 30 sec-30 min
Mikrofon: regelbar 50dB-70dB

Dämmerung: ca. 5-1000 Lux
Erfassungsbereich: 360° / Ø 8m
Dimensionen: Ø 143x70mm
Schutzart: IP 20, Deckenmontage, Klasse II

